

Hugo von Hofmannsthal an
Arthur Schnitzler, [4. 3. 1906]

|Sonntag.

mein lieber Arthur

ich wünsche mir so sehr, ein paar Stunden mit Ihnen ruhig zu verbringen, von Ihrem **Stück** zu reden, das ich so sehr schön finde (habs wieder gelesen) und von anderen Dingen.

→ **Der Ruf des Lebens**. Schauspiel in drei Akten

Bitte schlagen Sie uns einen Abend der Woche vor, uns ist jeder recht. Soll man denn alt werden und einander so wenig gehabt haben? – Völlig bestürzt, direct getroffen wie von etwas ganz Schlechtem, die Nerven aufregenden bin ich von diesem unfinnigen brutalen **Aufsatz** von **HARDEN**. So muß man sich denn entschließen, diesen bedeutenden Menschen zu den pathologischen Existenzen, deren Gefährlichkeit mit ihrer Unberechenbarkeit wächst, zu werfen! Wie traurig. Ich mühe mich, es zu begreifen, die Wurzel dieser wilden, um sich fressenden Parteilichkeit, dieser fieberhaften Zerrüttung zu fassen – Ich habe an ihn geschrieben, mit den bittersten Vorwürfen und ihn gefragt, ob er mir erlauben will, in der **Zukunft** ein »Gespräch über einige neue Theaterstücke« (ich denke an **Ruf des Lebens** – **Pippa** – **Leidenschaft**) zu bringen. Bin neugierig, was er antwortet.

→ **Theater**, Maximilian Harden

Die Zukunft
Der Ruf des Lebens. Schauspiel
in drei Akten
Und Pippa tanzt!, Leidenschaft.
Trauerspiel in fünf Aufzügen

Ihr

Hugo.

O CUL, Schnitzler, B 43.

Brief, 1 Blatt, 4 Seiten

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Schnitzler: mit Bleistift datiert: »4/3 906«

Ordnung: 1) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »264« 2) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »261«

D Hugo von Hofmannsthal, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel*. Hg. Therese Nickl und Heinrich Schnitzler. Frankfurt am Main: S. Fischer 1964, S. 217.

⁹ *Aufsatz*] **Harden** hatte einer längeren, ausführlichen Besprechung von *Ödipus und die Sphinx* einen einseitigen Verriss von *Der Ruf des Lebens* angehängt (**M. H.**: *Theater*. In: *Die Zukunft*, Bd. 54, H. 9, 3. 3. 1906, S. 346–356).

¹³ *geschrieben*] der Brief vom 4. 3. 1906 (Hans Georg Schede, Hg.: *Hugo von Hofmannsthal – Maximilian Harden*. In: *Hofmannsthal-Jahrbuch*, Jg. 6, 1998, S. 93–97). Die noch harschere Antwort **Hardens** ist nicht überliefert, **Hofmannsthal** zog dann aber – wohl in Abstimmung mit **Schnitzler** – seinen Vorschlag einer Replik zurück.